



Kanton Zürich
Sportamt

PARTNERS

Informationen zu Footeco

September 2020

Premium
Partner







Was ist Footecco?

- **F**ussball
- **T**echnik
- **K**oordination – Kognition (Orientierung)

= Trainings-Schwerpunkte

Alter:

Junioren-Teams

FE-12 (jüngerer Jahrgang D)

Junioren-Teams

FE-13 (älterer Jahrgang D)

Junioren-Teams

FE-14 (jüngerer Jahrgang C)

Eigene FE-Philosophie



Ziele Footeco

1. Alle potenziellen Talente zu entdecken, die sich im Breitenfussballbewegen
2. Den Durchbruch der Späentwickler/Retardierten fördern
3. Die Qualität der Ausbildung durch den Trainer und durch das Training erhöhen
4. Das Niveau der nationalen Wettbewerbe verbessern
5. Das familiäre und örtliche Umfeld des Spielers beachten
6. Die grössten Talente im Hinblick auf die U-15 erkennen

→ Der Fortschritt der potenziellen Talente ist wichtiger als die Resultate der Spiele

→ Integration der Mädchen in die Teams Footeco



Footeco Prinzipien

- Zu Respekt und Fairplay erziehen!
- Respekt gegenüber dem Umfeld des Spielers gewährleisten!
- Das Erreichen der gesteckten Ziele höher werten als das Teamresultat!
- Wert auf die Spielfreude legen!
- Jedem Spieler genügend (mind. 50%) Spielzeit geben!
- Dadurch die Anzahl Ballberührungen fördern!
- Und die Intensität erhöhen!
- Die Spielflächen verkleinern!
- Die gross gewachsenen Spieler nicht bevorzugen!
- Die klein gewachsenen Spieler nicht benachteiligen!



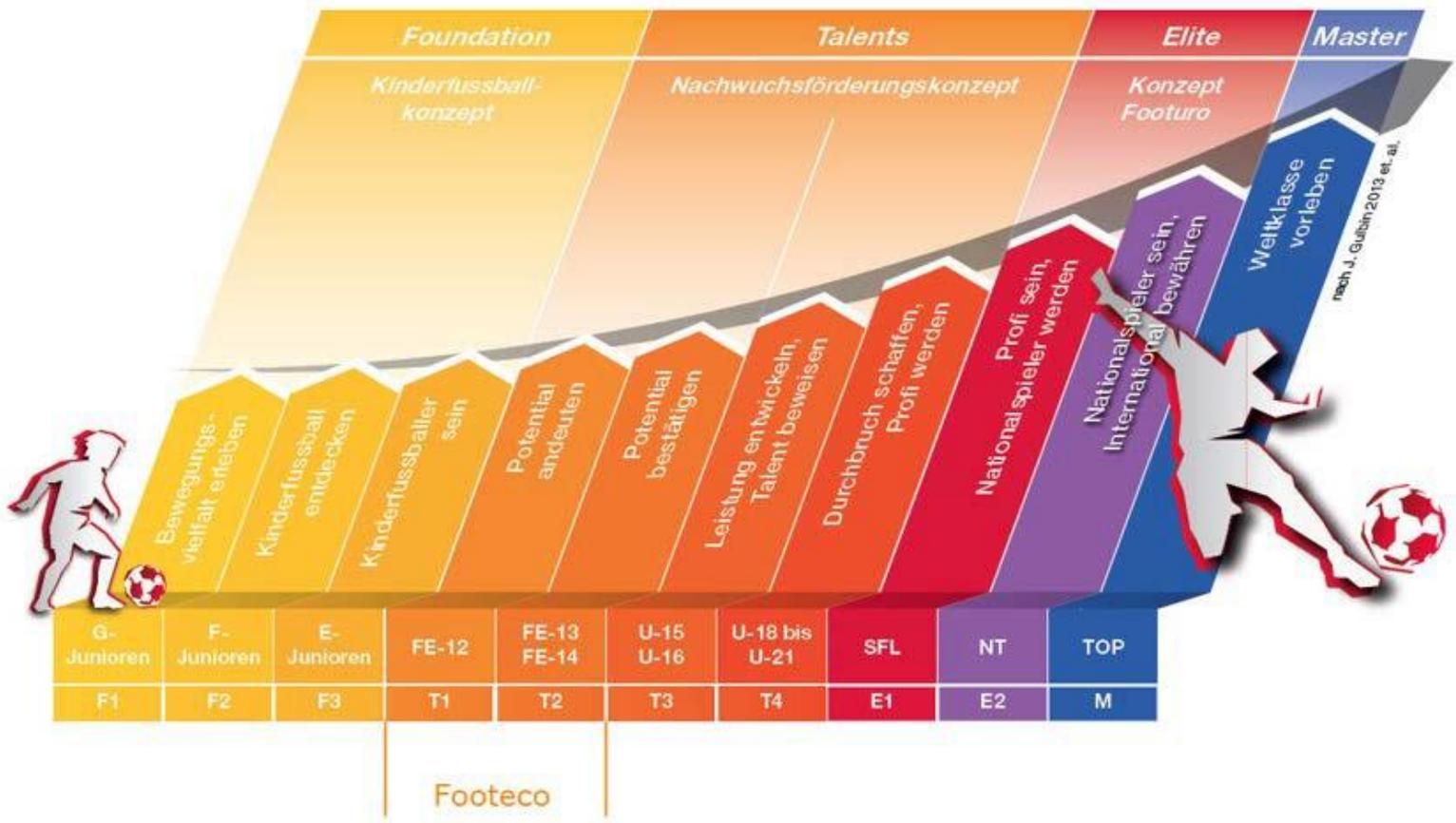
Terminologie

Nachwuchsförderung

Footeco			Junioren-Spitzenfussball				
FE-12	FE-13	FE-14	U-15	U-16	U-17	U-18	U-21



Athletenentwicklung in der SFV Nachwuchsförderung



<https://www.football.ch/portaldata/27/Resources/dokumente/nachwuchsfoerderung/footeco/de/5. Nachwuchsfoerderungskonzept.pdf>

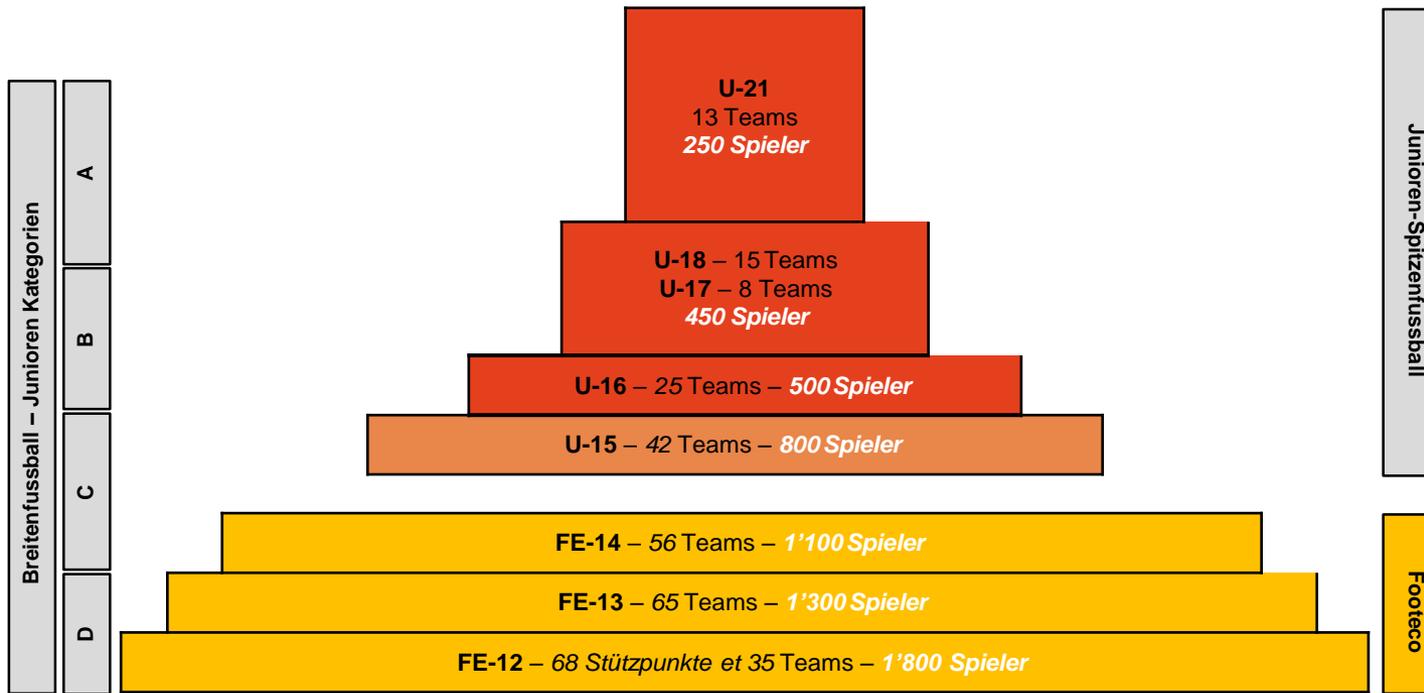


Stufengerechte Ausbildungsprogramme





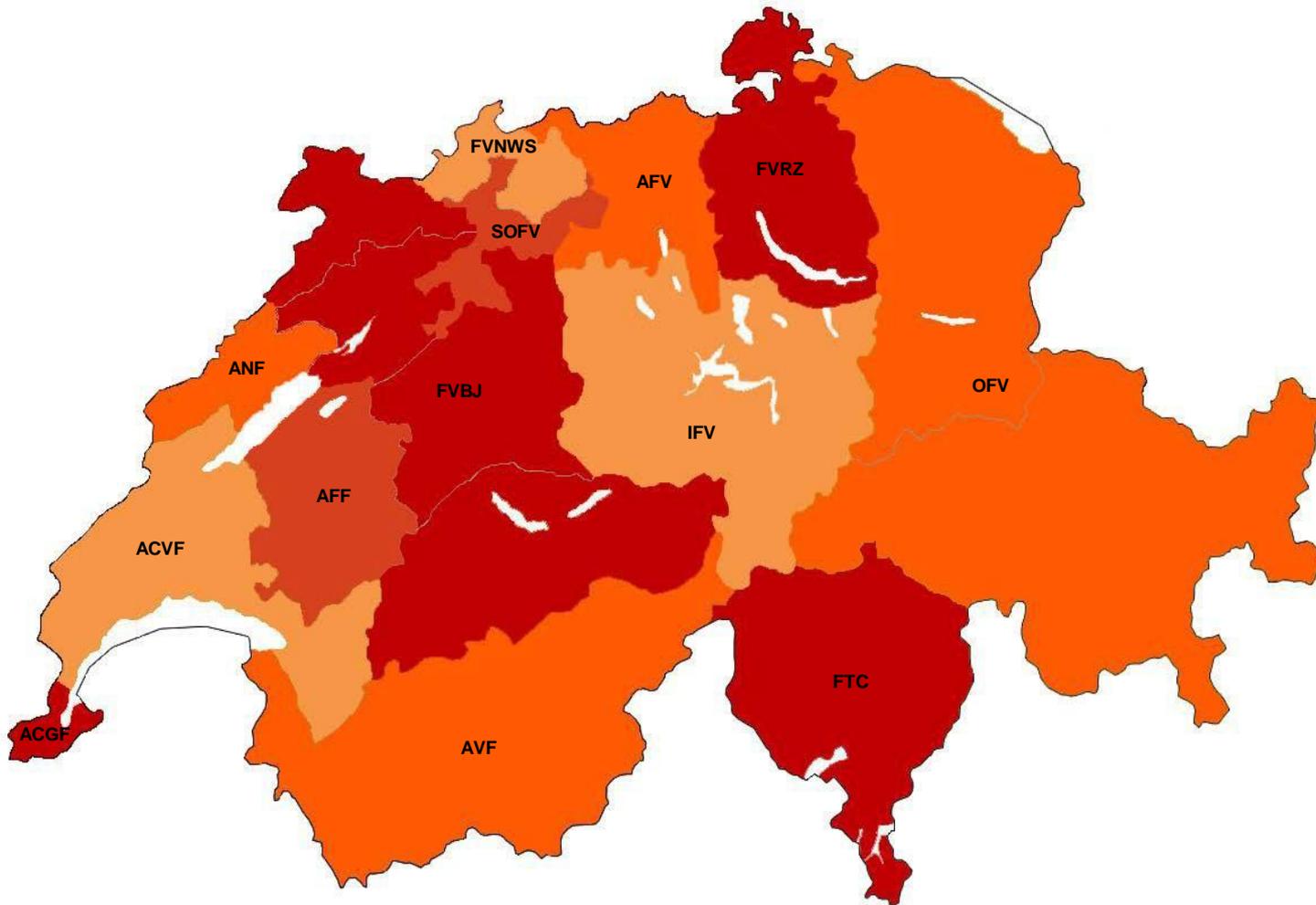
Pyramide der Nachwuchsförderung



Inklusiv die Teams von Lichtenstein

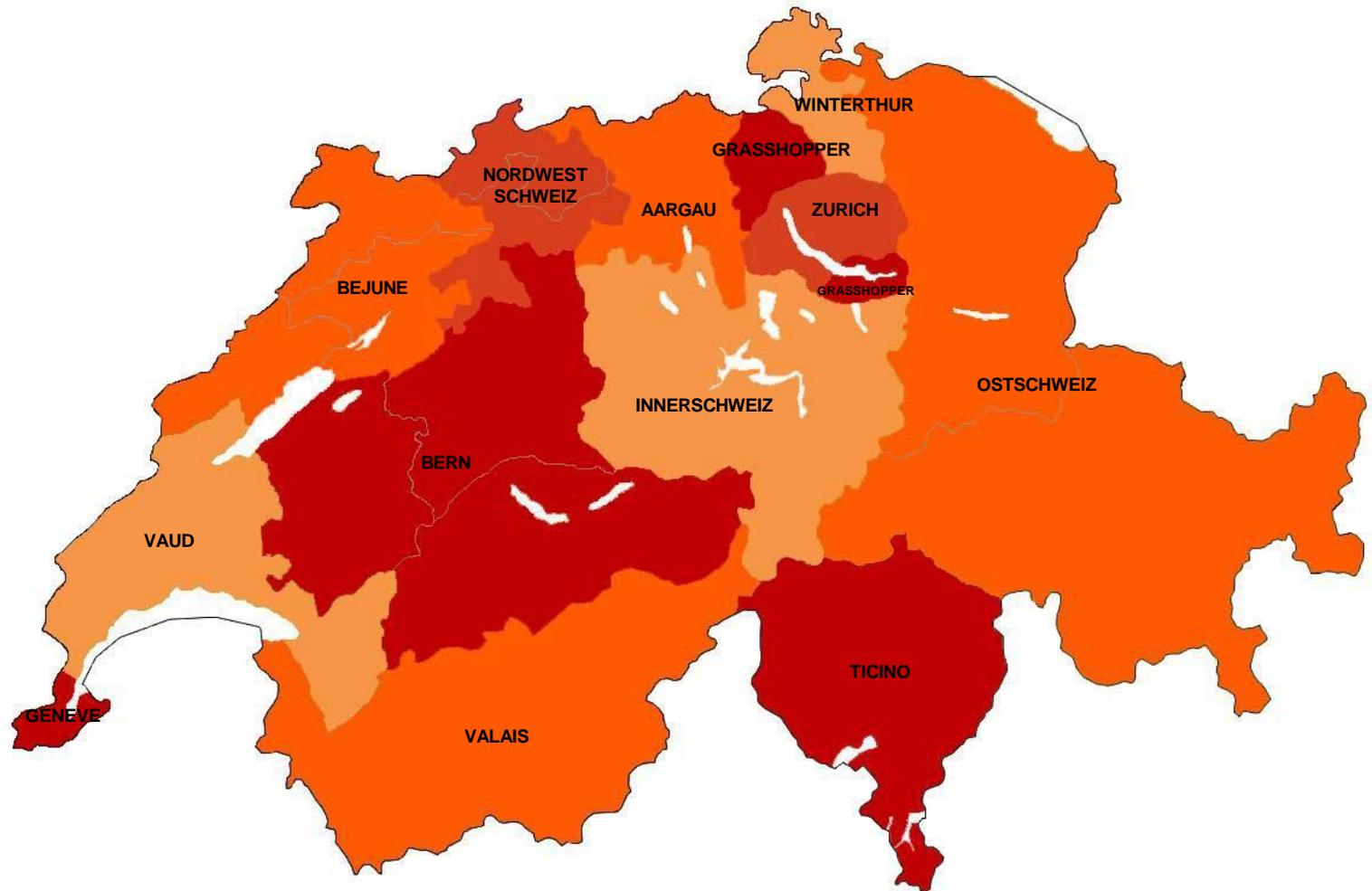


Regionalverbände



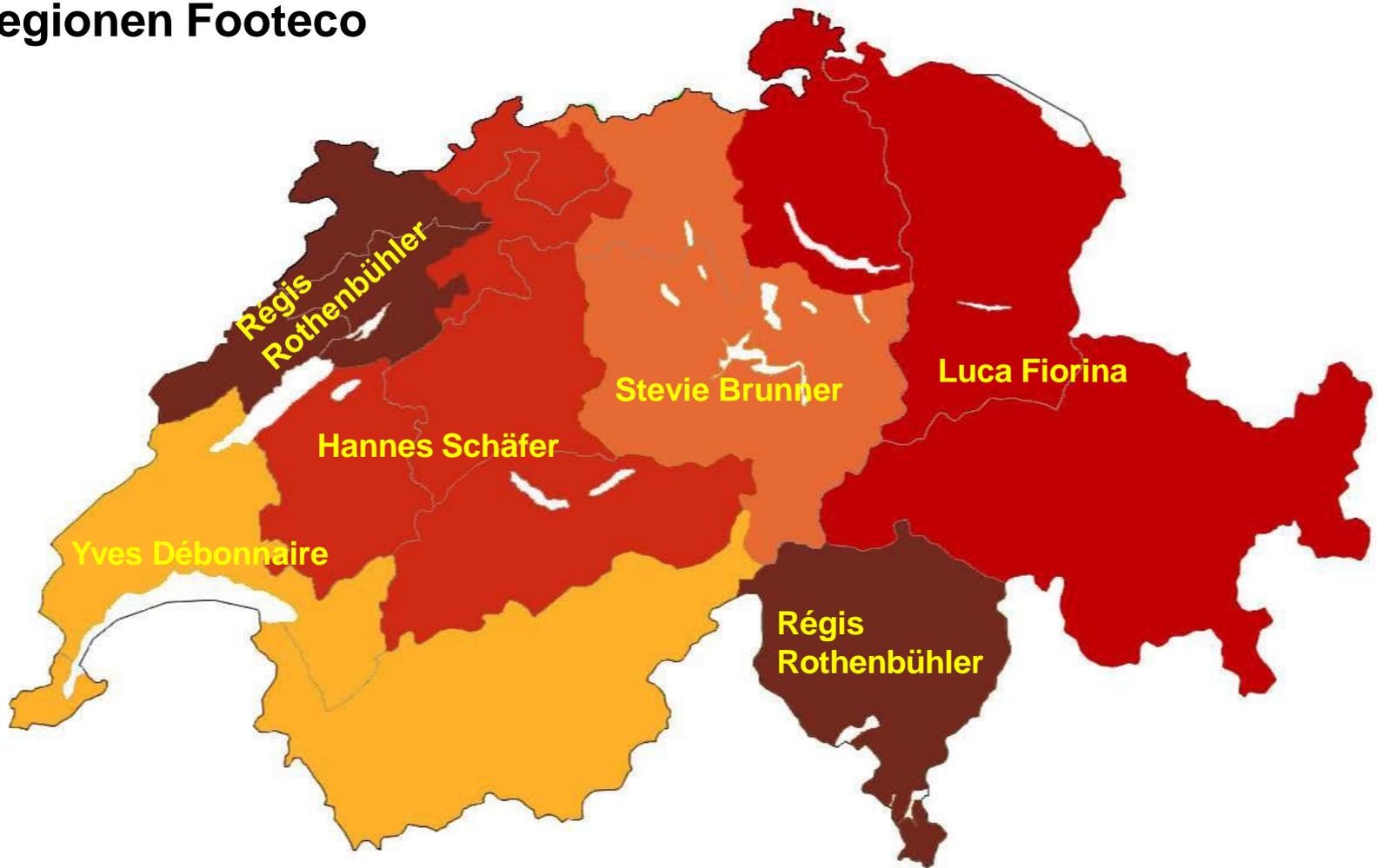


Partnerschaften im Junioren-Spitzenfussball





Regionen Footeco





Footeco Zürich

	FC Zürich	Grasshopper-Club	FC Winterthur
FE12-Teams	Pfannenstiel Utogrund a Utogrund b Zimmerberg Oberland Stadt	Unterland weiss Unterland blau Stadt weiss Stadt blau FC Rapperswil-Jona FC RJ-Ausserschwyz	Winti Schützi Region FC Schaffhausen
FE13-Teams	Stadt Hirzenbach Oberland Heerenschürli	Campus Unterland Stadt FC Rapperswil-Jona	Winti Schützi Region FC Schaffhausen
FE14-Teams	Stadt Oberland Heerenschürli	Campus Stadt FC Rapperswil-Jona	Winti Schützi FC Schaffhausen



Wettspielbetrieb FE-12

Modus

- Alle FE-12 Teams der drei Partnerschaften zusammen mit dem OFV in einem Wettbewerb gegeneinander.

Die FE-12 Teams trainieren alle 3x die Woche und spielen am Wochenende zusammen.

- Es wird 2x 7:7 gespielt. Spielzeit: 4x15 Minuten, Selbst-Schiedsrichter!
- Die FE-12 Kader bestehen aus 20 bis 22 Spielern.
- Die Partnerschaften sind dafür verantwortlich, dass alle FE-12 Kaderspieler am Wochenende im Einsatz stehen.

Die Spieler stehen mind. 75% der FE-12 Aktivitäten im Aufgebot und müssen mind. 50% der Spielzeiten im Einsatz stehen.



FOOTECO Stufe FE-13 - 65 Teams und 14 Regionalauswahlen

Allgemeine Prinzipien

Nachsichtung in den regionalen Vereinen
auf Stufe Junioren D
Spieler wechseln in ein regionales Footeco Team
3 Trainings plus 1 Spiel pro Woche
Der Spieler gehört weiter dem Stammverein an
(Es gibt in der Regel keine Transfers)

Mindestens 150 Aktivitäten pro Saison

Ca. 30 Spiele

Jährliche Elterninformation
Mädchen dürfen ein Jahr älter sein,
sie trainieren und spielen mit den Jungs

Spiel- und Trainingsprinzipien

Motivierendes Lernklima

Mutiges Anwenden der individuellen Fertigkeiten im Spiel,
mit dem Ziel zu dominieren

Perspektivenvielfalt durch Spielen auf verschiedenen
Positionen

Coaching im Spiel: 60% offensiv; 40% defensiv

Spielmodus

Spielerzahl: 9:9

Torgrösse: Kleine Tore

Spielfeldlänge: Von Strafraum zu Strafraum,
Spielfeldbreite: Je 5 Meter schmaler als
normal

Ballgrösse: Nr. 4

Spielzeit: 3 x 30 Minuten

Mindestspieldauer: 30 min für jeden Spieler

Kontingentslisten: 15 Spieler pro Aufgebot

FE-13-Partnerschaftsauswahlen (13 Teams)

5 Trainingswochen und 5 Turniere mit den besten Talenten
Nationale Vergleiche gegen andere Partnerschaften

Die Mädchen spielen in eigenen FE-13 Regionalauswahlen



FOOTECO Stufe FE-14 - 56 Teams und 13 Partnerschaftsauswahlen

Allgemeine Prinzipien

Nachsichtung in den regionalen Vereinen auf Stufe Junioren D
 Spieler spielen bereits oder wechseln in ein regionales Footeco Team
 3-4 Trainings plus 1 Spiel pro Woche
 Der Spieler gehört weiter dem Stammverein an
 (Es gibt in der Regel keine Transfers)

Mindestens 190 Aktivitäten pro Saison

Ca. 30 Spiele

Jährliche Elterninformation
 Mädchen dürfen ein Jahr älter sein,
 sie trainieren und spielen mit den Jungs

Spiel- und Trainingsprinzipien

Motivierendes Lernklima

Mutiges Anwenden der individuellen Fertigkeiten im Spiel,
 mit dem Ziel zu dominieren

Perspektivenvielfalt durch Spielen auf verschiedenen Positionen

Coaching im Spiel: 60% offensiv; 40% defensiv

Spielmodus

Spielerzahl: 9:9 Herbst / 11:11 Frühling

Torgrösse: Grosse Tore

Spielfeldlänge: siehe FE-13 Herbst / ganze Länge Frühling
Spielfeldbreite: Je 5 Meter schmaler als normal

Ballgrösse: Nr. 5

Spielzeit: 3 x 30 Minuten

Mindestspieldauer: 30 min für jeden Spieler

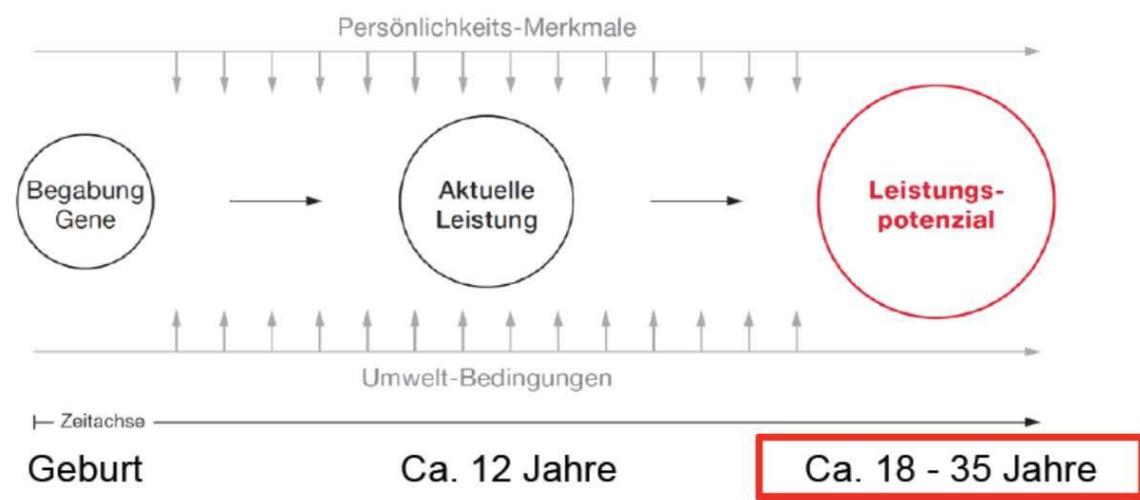
Kontingentslisten: 15 Spieler pro Aufgebot

FE-14-Partnerschaftsauswahlen (13 Teams)

5 Trainingswochen und 5 Spiele mit den besten Talenten
 Nationale Vergleiche gegen andere Partnerschaften
 Die Mädchen spielen in eigenen FE-13 Regionalauswahlen



Leistung und Potenzial



Die gute aktuelle Leistung ist nur ein Hinweis auf ein mögliches Potential, mehr nicht

Ein aktuell guter Spieler ist vergleichbar mit einem Marathonläufer, der nach 10km an der Spitze mitläuft.

Wir interessieren uns weniger für die Zwischenzeit, sondern mehr für das Schluss-Resultat (die Zukunft).



Finden der «richtigen» Spieler

Potenzial ist wichtiger als die aktuelle Leistung!

**Die aktuelle Leistung behindert das Beurteilen des Potenzials!
Wir müssen uns bemühen und lernen, durch den Nebel hindurchzuschauen und das Wichtige zu sehen!**

- 1) **Relative Age Effekt** = Früh im Jahr geborene Spieler werden bevorzugt
- 2) **Frühentwickler** = Körperlich reifere Spieler werden oft überbewertet.
Sie können biologisch bis zu 4 Jahre älter sein
- 3) **Trainingsalter** = Gewisse Spieler haben schon viel länger gute Trainings bei guten Ausbildnern als andere
- 4) **Teamspieler** = Spieler, die schon länger im Verein sind, sie helfen, Spiele zu gewinnen
- 5) **Persönlichkeit des Spielers** = Erst nach einer gewissen Zeit erkennt man, ob ein Kind den notwendigen Ehrgeiz, Lernwillen, Lernfähigkeit, usw. hat für den Juniorensportfussball
- 6) **Mitwelt** = Die Familie und die Freunde beeinflussen stark die gesamte Entwicklung eines Talent





Selektions-Strategie

Prinzip der Triagierung = Aufteilung der Spieler in 3 Körbe



Korb A =
„Sicher dabei“



Korb B =
„eventuell dabei“



Korb C =
„Sicher nicht dabei“

Selektionslogik auf der Stufe FE-12 bis FE-14:

> Wer ist ein „potentielles Talent“?

Alle Spieler aus Korb A

Bei Spielern in Korb B genauer hinschauen

> **In der Regionalvereinen noch „Unerkannte Talente“ finden**

> **Das Wichtigste: Kein Talent verpassen, damit es möglichst lang eine gute fussballerische Ausbildung bekommt**

> **Kein endgültiges Urteil – Nachselektionen gibt es auf jeder Stufe**



Unser Tool für die Beurteilung der Wettkamplleistung und der Leistungsentwicklung

T I P S

T >>> **Der Ball ist sein Freund!**

Fließende Bewegungen
Präzision
Dosierung

I >>> **Er bietet und findet Lösungen!**

Spieltrieb
Orientierung
Entscheid.

P >>> **Er hat und gibt Energie!**

Selbstvertrauen
Motivation
Respekt

S >>> **Er beschleunigt das Spiel!**

Explosivität
Dynamik
Handlungsschnelligkeit










Beurteilungskriterien	Kurzbeschreibung	Beobachtbares Verhalten (Er/Sie...)
T Technik	Fließende Bewegungen mit/ohne Ball Präzision «Der Ball ist sein/ihr Freund!»	... überzeugt durch enges, rhythmisches Ballführen ... schießt und passt beidfüssig ... dosiert die Pässe je nach Spielsituation richtig ... beherrscht Drehungen/Richtungswechsel auf beide Seiten ... verfügt über ein gutes Ballgefühl und nutzt alle möglichen Varianten (Innen-, Aussen-, Vollrist, Sohle und Ferse) ... zeigt (auch unter Druck) verschiedene Finten.
I (Spiel-) Intelligenz	Spielidee Orientierung Entscheid «Er/Sie bietet und findet Lösungen!»	... spielt einfach und entscheidet oft richtig ... versucht sofort nach vorne zu spielen. > 1. Gedanke off ... sieht und schafft freie Räume ... ist aufmerksam und orientiert sich bewusst durch Schulterblick, Kopf drehen und offene Körperposition ... antizipiert die Spielsituation und -entwicklung ... ermöglicht dem Mitspieler eine gute Spielfortsetzung ... passt permanent seine Position der Spielsituation an
P Persönlichkeit	Selbstvertrauen Motivation Respekt «Er/Sie hat und gibt Energie!»	... zeigt Emotionen und Spielfreude ... ist initiativ und will mitspielen. > viele Ballkontakte ... sucht und nimmt schwierige Herausforderungen an ... ist ehrgeizig und will jedes Duell gewinnen ... riskiert etwas, ist mutig und entschlossen ... dirigiert und unterstützt seine Mitspieler ... überzeugt durch eine positive Körpersprache ... spielt fair und respektiert die Regeln
S Schnelligkeit	Explosivität Dynamik Handlungsschnelligkeit «Er/Sie beschleunigt das Spiel!»	... ist in Bereitschaft und steht auf dem Vorderfuss ... startet blitzschnell und kraftvoll ... variiert sein/ihr Tempo mit und ohne Ball ... präsentiert viele Sprints mit sehr hoher Intensität (> 80 %) ... attackiert den freien Raum überraschend und dynamisch ... reagiert rasch auf neue Spielsituationen ... nimmt wahr, verarbeitet und entscheidet schnell



Der Talentsichter in Footeco



Rolle:

- In Kontakt zu den Vereinen des Breitenfussballs
- Im Auftrag des Spitzenclubs (GC, FCZ, FCW)
- Unterstützt vom Regionalverband
- Offizielle Funktion innerhalb der Nachwuchsförderung
- Angemessene Kommunikation mit Eltern, Vereinen und Trainern
- Entwicklung einer Sichtungsstrategie für seine Region (wann, was beobachten?), Teil des regionalen Sichtungskonzeptes

Ziel:

- Anerkennung der Talentsichter-Funktion mit offiziellem SFV-Ausweis



Weitere Informationen im Internet

SFV - Informationen (Spielpläne, Gruppe D)

<http://www.football.ch/SFV/Nachwuchsfoerderung/Footeco/Statisik-und-Resultate.aspx>

Adressen der Ausbildner

Grasshopper-Club Zürich

<http://www.fvrz.ch/Fussballverband-Region-Zuerich/Vereine-FVRZ/Verein-FVRZ.aspx/v-777822/a-tr/>

FC Winterthur

<http://www.fvrz.ch/Fussballverband-Region-Zuerich/Vereine-FVRZ/Verein-FVRZ.aspx/v-876315/a-tr/>

FC Zürich

<http://www.fvrz.ch/Fussballverband-Region-Zuerich/Vereine-FVRZ/Verein-FVRZ.aspx/v-777845/a-tr/>

FVRZ – Auswahlen / Footeco / Ausbildungskreise

<http://www.fvrz.ch/Fussballverband-Region-Zuerich/Auswahlen-Footeco-FVRZ/Footeco-FVRZ/Ausbildungskreise.aspx>

FVRZ – Videos (Footeco und EM U21)

http://www.fvrz.ch/Mediacenter.aspx/3388_view-285/



Viel Spass bei Footeco!

